

Im Kreativorchester ist aller Anfang leicht, denn auch wer kein Instrument beherrscht, kann sich hier ungezwungen ausprobieren. In dem Mitmach-Ensemble der Elbphilharmonie wird Musik auf unkonventionelle Weise und mit viel Freude gemacht. Fünf Monate haben die Mitglieder nun zusammen geprobt und auf klassischen Instrumenten, Küchengeräten und dem eigenen Körper experimentiert. Was dabei entstanden ist, präsentieren sie in der heutigen Abschlussperformance.



WWW.ELBPHILHARMONIE.DE



ELBPHILHARMONIE KREATIV- ORCHESTER

Gefördert durch die



Principal Sponsors



29. JANUAR 2023
ELBPHILHARMONIE KAISTUDIO



© Claudia Höhne

DIE MITWIRKENDEN

Annett Assmann
 Anne Börner
 Barbara Borgstädt
 Olaf Esher
 Bea Fröhlich
 Jürgen Gleske
 Aline Hauser
 Karin Hesse
 Stefan Kelm

Leonard Kunzmann
 Lorraine Müller
 Susanne Posukidou
 Michaela Schlichtling
 Karla Schröder
 Karin Steinhage
 Barbara Wackermann
 Gabriele Weimer

KÜNSTLERISCHES TEAM

Magdalena Abrams
 Tobias Dutschke
 Caroline Krohn-Grundies
 Susanne Paul

ELBPHILHARMONIE KREATIVORCHESTER

Im Elbphilharmonie Kreativorchester kommen Menschen jeden Alters, mit allen möglichen Berufen und ganz unterschiedlicher musikalischer Vorbildung zusammen. Sie eint eine große Neugier und Offenheit, sich kreativ auszudrücken und unter der behutsamen Anleitung von Profis musikalisch zusammenzuwachsen. »Alles Hörbare kann zu Musik werden, wenn es geeignet geformt wird«, so Teilnehmer Olaf Esher. »Gemeinsam suchen wir nach akustischen Rohdiamanten, die, einmal entdeckt und geschliffen, in schönstem Glanz präsentiert werden«.

Alle sechs Monate wechselt die Besetzung dieses experimentierfreudigen Ensembles, das aktuell aus 17 Teilnehmer:innen besteht. Fünf Monate lang haben sie nun zusammen geprobt und Rhythmen und Klänge erforscht. Annett Assmann berichtet: »Es geht nicht darum, ein Musikinstrument bereits perfekt zu spielen, sondern es kreativ zu nutzen – über herkömmliche Techniken hinaus.«

Die heutige Abschlussperformance zeigt nur einen kleinen Ausschnitt des Weges, den die Gruppe gemeinsam gegangen ist. Die Proben, so berichtet Teilnehmerin Michaela Schlichtling, helfen dabei, »sich im positiven Sinne herauszufordern«. Aline Hauser staunt, »dass man selbst ohne Notenkenntnisse in kurzer Zeit etwas richtig Schönes auf die Beine stellen kann.« Auch die Fülle der Instrumente sorgt regelmäßig für Begeisterung. Anne Börner hat sogar ihre verstaubte Tischharfe wieder ausgegraben. Und Barbara Borgstädt fasst es so zusammen: »Das Kreativorchester macht jedes Mal so gute Laune, dass ich beschwingt nach Hause gehe.«



© Claudia Höhne

LUST EINZUSTEIGEN?

Wer nach dem heutigen Abend Lust bekommen hat, selbst beim Elbphilharmonie Kreativorchester mitzumachen, ist herzlich eingeladen! Die Anmeldung für die kommende Probenphase ist noch bis zum 1. Februar möglich. Und dann geht es direkt los: Geprobt wird immer donnerstags ab 18 Uhr in den Kaistudios, beginnend am 2. Februar. Anmeldung und weitere Informationen unter elphi.me/kreativ